

Musikverein

# Harmonie Herrnsheim e.V.



Fahrweg 4, 67550 Worms  
[www.harmonie-herrnsheim.de](http://www.harmonie-herrnsheim.de)

## Info 1/2017



Spundekäs,  
Pommes, Gegrilltes



NEU: Cocktailbar mit  
südamerikanischem Flair

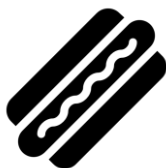


## Vatertagsfete

Christi Himmelfahrt, 25. Mai 2017,  
ab 11 Uhr, auf dem Vereinsgelände



Live-Musik  
mit Schnudewacklern und  
Concert-Band



Kaffee  
und Kuchen



## Auf ein neues Jahr

Gläser hoch auf ein erfolgreiches neues Jahr: Der traditionelle Jahresempfang im Vereinsheim fand in diesem Jahr am 15. Januar statt. In seiner Ansprache berichtete der Vorsitzende Norbert Steuer von den **musikalischen Ereignissen des Jahres 2016**: Das Lincoln-Konzert blieb bezüglich der Besucherresonanz hinter den Erwartungen zurück und soll für 2017 mit neuem Konzept belebt werden. Desweiteren wirkte die Concert Band beim Sommerfest des Wormser Ruderclubs, dem Jubiläum des Wormser Gartenbauvereins, beim 1. Herrnsheimer Wein-Nachts-Markt, der Herrnsheimer Kerwe sowie bei den Weihnachtsmärkten in Worms und Herrnsheim mit. Musikalischer Höhepunkt war das Herbstkonzert im Leiselheimer Saalbau, das trotz Mantelssonntag nahezu ausverkauft war.

In diesem Jahr wurden besonders viele Vereinsmitglieder für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt – vor nunmehr 40 Jahren hatte die Big-Band des Vereins unter Rudi Schmitt beim Richtfest des katholischen Pfarrzentrums gespielt, danach waren viele Zuhörer zu Vereinsmitgliedern geworden.



**25 Jahre:** Harry Schembs, Marita Steinmetz

**40 Jahre:** Ursel Dexheimer, Gerlinde Jakob, Helge Reinemer, Hans Walter Reinemer, Ingetraut Schmitt, Karlheinz Weinmann, Gerhard Wolf, Gerold Wolf, Renate Wundling, Wolfram Wundling

Die Ehrungen für den Kreismusikverband Rheinhessen wurden durch seinen Vorsitzenden Ernst Schiel vorgenommen.

**Bronzenes Ehrenzeichen** des Landesmusik-Verbandes RLP (10 Jahre): Matthias Braun

**Silbernes Ehrenzeichen** des Landesmusik-Verbandes RLP (20 Jahre): Rolf Grau

**Goldenes Ehrenzeichen** des Landesmusik-Verbandes RLP (30 Jahre): Marion Schmitt

**Jugend-Ehrennadel mit Silberkranz** des Landesmusik-Verbandes RLP (5 Jahre): Katharina Bertz, Henriette Fändrich, Lilli Graf

## Feuer im Lincoln

Der diesjährige Auftritt im Lincoln-Theater am 02. April sollte auf keinen Fall ein gewöhnliches Konzert werden, das hatte sich die Concert-Band im Vorfeld vorgenommen. Noch mit gewöhnlichem Konzertoutfit in Schwarz-Weiß kamen die Musiker zu Beginn auf die Bühne. Doch kaum waren die ersten Takte angespielt, kaum wurde der Saal von den ersten Samba-Rhythmen erfüllt, riss sich das Orchester kollektiv das Hemd vom Leib, mit bunten T-Shirts in allen möglichen Farben darunter. Ein überraschtes Raunen ging dazu durch das Publikum. Damit war die Richtung für den Abend vorgegeben.

„Latin Lincoln“ lautete das Motto für das diesjährige Gastspiel im Lincoln. Zu Konzertbeginn wurde das lateinamerikanische Feuer zunächst vom Jugendorchester entfacht. Mit „Livin' la Vida Loca“ präsentierten die „Harmotones“ einen treibenden Pop-Hit von Ricky Martin, mit „Malaguena“ ein kubanisches Orchesterstück. Carina Lohmer hatte hier den Dirigentenstab in der Hand.

Mit dem Auftritt der „Concert Band“ unter der Leitung von Christian Gerling ging das Feuer endgültig auf das Publikum über. Bei „Chan Chan“ etwa, einem Stück des kubanischen Buena Vista Social Club, waren die Zuhörer mit Schütteleiern selbst für den Rhythmus zuständig. Unterstützt wurden sie dabei von

nicht weniger als sechs Musikern am Schlagwerk. Mit den restlichen Stücken des Programms wurde die ganze Bandbreite abgedeckt, über die sich lateinamerikanische Musik erstreckt: Angefangen beim Samba mit „Tico Tico“, über Bossa-Nova und Rumba, bis hin zum argentinischen Tango mit „El Choclo“ oder „Tango Rubin“.



Bis zum Latin Pop wurde der Bogen gespannt, etwa als das Orchester mit „Let's Get Loud“ einen Titel von Jennifer Lopez spielte. Bei „Desafinado“ und „The Girl from Ipanema“ hatte Sabine Strubel das Mikrophon in der Hand und übernahm mit ihrem Gesang die Melodiestimme. Nina Rave führte mit ihren Moderationen durchs Programm.

Nachdem in den letzten Jahren leider der ein oder andere Sessel unbesetzt geblieben war, konnte sich der Verein in diesem Jahr über einen vollen Erfolg freuen: Das Lincoln-Theater war bis auf die letzte Karte ausverkauft.

### *Orchesterstar über Nacht*

Zum Auftakt der Osterferien hat sich die Jugend in diesem Jahr eine neue Aktion einfallen lassen: Eine Probe mit Filmeabend und Übernachtung in einem. Das Besondere hierbei war, dass nicht nur die Kinder des Vereins eingeladen waren – dieses Mal sollten besonders die Kinder angesprochen werden, die noch kein Instrument spielen. Für sie sollte dieser Abend eine Gelegenheit sein, das

gemeinsame Musizieren in einem Orchester kennenzulernen.

Im Vorfeld wurde in einigen Wormser Grundschulen die Werbetrommel gerührt. Elf Kinder zwischen acht und elf Jahren aus der Umgebung Herrnsheim und Neuhausen sind schließlich der Einladung gefolgt. Einige unter ihnen spielten schon ein Instrument, wie sie in der Kennenlernrunde erzählten, doch ein Blasinstrument war noch für alle etwas Besonderes und Spannendes.

Zusammen mit Christian Gerling gaben wir in einem Instrumentenzirkel jedem Kind die Möglichkeit, Trompete, Posaune und Horn, sowie Klarinette, Saxophon und Flöte auszuprobieren. Schnell kristallisierte sich für jeden ein Lieblingsinstrument heraus. Danach erlebten die Kinder die Instrumente direkt in Aktion: Während das Jugendorchester wie gewohnt seine Probe hielt, durften sich die Gäste zu ihrem entsprechenden Lieblingsinstrument in die Reihen setzen. So erlebten sie das Orchester nicht nur als Zuhörer – sie saßen mittendrin dabei. Unter Anleitung der Dirigentin Carina Lohmer waren sie durch Klatschen für den Rhythmus verantwortlich. Nach getaner Arbeit war eine selbst gebackene Pizza eine willkommene Stärkung. Am Abend breitete jeder Isomatte und Schlafsack aus: Das Vereinsheim wurde zum Kinosaal, in dem das „Dschungelbuch“ und „Harry Potter“ gezeigt wurden. Ob eines der Kinder die Filmmusik aus dem Jugend-Repertoire wiedererkannt hat? Nach der Übernachtung wurde das Vereinsheim wieder zum Probenraum – die Kinder jedoch sind über Nacht zu Orchesterstars geworden und entscheiden sich vielleicht sogar dazu, ein Blasinstrument bei der Harmonie zu lernen.

### *Kuchen für hungrige Radler*

Um den Kaffeedurst und Kuchenhunger der Radlerinnen und Radler beim diesjährigen **Rheinradeln am 07. Mai** stillen zu können, benötigen wir auch dieses Mal wieder eine

ganze Menge leckeren Kuchen für unseren Verkaufsstand im Schlosshof. Wenn Sie uns mit einer Kuchenspende unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an **Andrea Braun** unter 06735-940883 oder [andrea.braun@dk1wg.de](mailto:andrea.braun@dk1wg.de), oder an **Uli Brückbauer** unter der E-Mail-Adresse [ulrich.brueckbauer@gmx.de](mailto:ulrich.brueckbauer@gmx.de).

Bedenken Sie bitte, dass Zutaten wie Sahne und Buttercreme von der Wetterlage abhängig sein können. Für eine fachgerechte Lagerung und Kühlung Ihrer Kunstwerke ist unsererseits gesorgt. **Die beiden zuerst abverkauften Kuchen werden mit jeweils einer Freikarte für unser Jahreskonzert und einer Flasche Sekt prämiert!**

Selbstverständlich sind wir wie immer auch sehr empfänglich für eine kleine oder große finanzielle Unterstützung für unser Fest. Vielleicht möchten Sie uns aber auch tatkräftig beim Kuchenverkauf unter die Arme greifen? Wir sind für jegliche Mithilfe dankbar!

### Musik schenken

Musik zu verschenken kommt immer gut an. Zu Weihnachten etwa ist die neue CD der Lieblingsband immer ein beliebtes Geschenk. Man kann Musik auch in Form von Konzertkarten oder heutzutage als Gutscheincodes für digitale Downloads verschenken. Oder man schenkt Musik in ihrer gedruckten Form – Melodien und Harmonien auf Papier. Erst die Musiker machen die Symbole und Zeichen schließlich hörbar.

Schenkt man einem Orchester Noten, dann zahlt sich seine Gabe in doppelter Hinsicht aus: Für die Musiker nämlich, die Spaß am Proben haben, und für das Publikum, das die Stücke beim Konzert genießen kann. An dieser Stelle also herzlichen Dank an diejenigen, die die Noten für das letzte Lincoln-Konzert gespendet haben!

Nun geht es darum, die Stücke für das anstehende Herbstkonzert auszuwählen.

Wollen Sie auch Musik schenken? Für eine Notenspende wenden Sie sich gern an den Vorstand!

Hier können Sie uns in der nächsten Zeit hören:

*„Kultursommer“ in Oppenheim*  
**Sonntag, 02. Juli 2017, 16 bis 18 Uhr**

*Kerwekonzert im Herrnsheimer Schlosspark*  
**Sonntag, 17. September 2017, ab 16 Uhr**

Zum Geburtstag unsere besten Glückwünsche		
Januar		
	<i>Jakob Harbauer</i>	91 Jahre
	<i>Gerlinde Jakob</i>	75 Jahre
	<i>Rudolf Grau</i>	82 Jahre
	<i>Michael Unkel</i>	50 Jahre
	<i>Georg Jörz</i>	80 Jahre
	<i>Jakob Schembs</i>	86 Jahre
	<i>Änne Eichert</i>	86 Jahre
	<i>Leonhard Holl</i>	85 Jahre
Februar		
	<i>Hans Walter Reinemer</i>	82 Jahre
März		
	<i>Wolfgang Rave</i>	65 Jahre
April		
	<i>Elfriede Höbel</i>	80 Jahre
	<i>Hans Uhl</i>	81 Jahre